

[16405.] **Gute katholische Gebetbücher** erbitte ich mir schleunigst für Weihnachten gebunden im Preise von 25 S ℓ bis 3 \mathcal{R} ; ich habe in diesem Artikel selten Remittenden.
H. Handel in Ober-Slogau.

**Gediegene landwirthschaftliche
Nova**

[16406.] sind mir stets in 8 bis 10 Exemplaren willkommen.
H. Handel in Ober-Slogau.

[16407.] **Für Weihnachten.**

Wir lassen gegenwärtig von den bedeutendsten Werken unseres Verlages für Weihnachten zum Vertheilen aus der Hand bestimmte Anzeigen drucken. Handlungen, die einen nennenswerthen Absatz von unserm Verlage zu erzielen pflegen und die sich von Verbreitung dieser Anzeigen Erfolg versprechen, bitten wir sofort zu verlangen.
Berlin, im November 1857.

Gustav Schlawik, Verlagsbuchhandlg.

[16408.] Recensionen neuer Schriften schönwissenschaftlichen und gemeinnützigen Inhalts, überhaupt Schriften von allgemeinem Interesse, in die hier erscheinenden gelesesten Zeitschriften:

Schnellpost. Aufl. 2500 Expl.

Flora. Aufl. 2500 Expl.

Tagblatt. Aufl. 5000 Expl.

werden gegen Einsendung eines vollständigen Frei-Exemplars von deren Redacteur Gg. Wochner gratis besorgt. Beschlüsse unter dieser Adresse vermittelt

Stuttgart, 1. Novbr. 1857.

August Schaber.

[16409.] Aus einem am 20. Juni a. e. von hier an Herrn Th. Friede in Brür abgegangenen Ballen ist wahrscheinlich auf dem Zollamte in Bodenbach eine Silber-Rolle von Brigl & Lobeck, enthaltend 33 „Saul“, in ein anderes Colli verpackt worden. Sollte vielleicht einer der Herren Collegen etwas Näheres über den Verbleib dieser Rolle wissen, so würde er mich durch gefällige Mittheilung, eventuell Zusendung, zu großem Danke verpflichten

Leipzig, 10. Novbr. 1857.

K. F. Köhler.

[16410.] Durch ein Versehen des Buchbinders wurden mit unserer Novitätenversendung vom 25. Septbr. l. J. eine kleine Anzahl Ex. von: D'Alembert's Untersuchungen über die Precession der Nachtgleichen und über die Mutation der Erdaxe nach Newton's System. Uebersetzt von Dr. G. K. Seuffert.

ohne die dazu gehörigen 4 Figurentafeln ausgegeben. — Wir ersuchen alle diejenigen verehrl. Handlungen, welche solche Ex. erhielten, die Figurentafeln gefälligst nachzuverlangen und einzulegen zu lassen.

Nürnberg, den 9. Novbr. 1857.

Friedr. Korn'sche Buchhandlg.

[16411.] **Erklärung.**

Um alle Irrungen zu vermeiden, erkläre ich, daß ich meinen Verlag nur gegen baare Bezahlung expedire.

August Schmid in Jena.

[16412.] Den vielen Herren, welche mit mir wegen des Verkaufs meiner realen Sortiments-Buchhandlung in Unterhandlung standen, diene auf diesem Wege zur gefl. Nachricht, daß dieselbe in der Person des Herrn G. Schmid in Gmünd einen Käufer gefunden hat.
Schw. Hall. Eduard Fischhaber.

[16413.] Jemand, welcher der englischen, französischen, italienischen, wie deutschen Sprache und Literatur vollkommen Herr ist, wünscht als Nebenbeschäftigung theologische, philosophische oder belletristische Werke zu übersetzen. Honorar äußerst bescheiden, Uebersetzung sehr gediegen, kann jeder sachlichen und sprachlichen Kritik ausgesetzt werden. Franco-Offerten besorgt Herr G. F. Schmidt in Leipzig.

[16414.] Eine Dame, der die besten Zeugnisse über ihre Fähigkeit zur Seite stehen, empfiehlt sich zum Uebersetzen aus dem Englischen. Näheres durch Paul Neff in Stuttgart.

[16415.] **Vermiethung.**

Mein Geschäftslocal, Königsstraße Nr. 12, kann ich astervermiethen, da ich in diesen Tagen ein anderes beziehe, worüber ich den hiesigen Handlungen per Circulair Mittheilung machen werde.

Leipzig, 10. Novbr. 1857.

G. Wengler.

[16416.] **F. Renovanz & Scheitz**

in

Rudolstadt und Königsee.

ersuchen die Herrn Verleger um Beifügen ihrer Firma bei Verlags-Anzeigen in der Hildburghäuser Dorfzeitung und der weimarschen Zeitung „Deutschland“, als den in Thüringen meist verbreiteten Blättern.

Decken zu Berth. Auerbach's Familienkalender 1858.

Durch den Unterzeichneten sind zu obigem Kalender Decken in elegant grün Galico mit reichem verziertem Goldtitel nebst Blinddruck um den billigen Preis von 4 \mathcal{R} = 12 kr. rhein. zu beziehen und bittet derselbe die verehrten Sortimentshandlungen, ihre Abnehmer auf diese der innern Ausstattung entsprechende Deckel-Ausgabe aufmerksam zu machen.

Ferner empfehle Ihrer gefälligen Aufmerksamkeit meine

Decken zu B. Auerbach's sämtlichen Schriften. Neue Ausgabe. Je 2 Bände in 1 Deckel.

elegant in grün engl. Galico mit Rückens- und Deckenvergoldung nebst Blinddruck nach Original-Zeichnungen von Jul. Schnorr.

Preis 5 \mathcal{R} = 15 kr. rhein.

Ich expedire gegen baar beide Artikel mit 15 % und 10/11 und wollen Sie gefälligst durch den Raumburg'schen Wahlzettel verlangen.

Stuttgart, im Novbr. 1857.

Hochachtungsvoll
Heinr. Koch.

[16418.] **Friedrich Heerdegen** in Nürnberg sucht altes Pergament in Büchern, Hausbriefen und Bücherdecken zu kaufen und sieht gefälligen Offerten entgegen.

[16419.] **Zur gef. Beachtung.**

Wer von den geehrten Herren Collegen über den gegenwärtigen Aufenthalt und womöglich auch dormalige Verhältnisse eines gewissen, an sehr vielen Orten bekannten Dr. August Koch, Licentiaten der Theologie, von Helmstädt im Braunschweigischen, Auskunft geben kann, ist höflichst ersucht, die betreffenden Mittheilungen unter Chiffre A. N. 30 an die löbl. Exped. d. Bl. gelangen zu lassen. Für schnelle und sichere Nachricht werden je nach Umständen gerne bedeutende Vortheile, jedenfalls aber Ersatz für gehabte Bemühung gewährt werden.

[16420.] **Weihnachts-Anzeigen**

für die Kölnische Zeitung

(Aufl. 13,000 Expl. Petitzeile 2 S ℓ), welche gewöhnlich von gutem Erfolge sind, werden immer prompt durch mich besorgt, und den Herren Verlegern auf laufende Rechnung notirt. Bei Vertheilung der Inserate bitte ich, meiner Firma zu gedenken, wobei man sich einer recht thätigen Verwendung versichert halten wolle.

Adolph Bädeler in Köln.

[16421.] **Kölnische Zeitung.**

Inserate, welche bei der starken Auflage eine außerordentliche und wirksame Verbreitung erlangen, werden durch die Unterzeichnete vermittelt und denjenigen geehrten Handlungen, die in regelmäßiger Geschäftsverbindung mit ihr stehen, in Jahresrechnung notirt.

Gebühren 2 S ℓ pr. Petitzeile od. Raum.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchh. in Köln.

— **Inserate für die Festzeit.** —

[16422.] Der ungemein große Aufschwung, welchen die in unserem Verlage täglich erscheinende

Crier'sche Zeitung

in letzter Zeit genommen, läßt stets einen günstigen Erfolg der darin enthaltenen Inserate (namentlich auch für das benachbarte Luxemburger Land) erwarten, wie es vielen der Herren Verleger aus Erfahrung bekannt ist.

Namentlich Werke über Baukunst, Eisenbahnwesen, populäre und wissenschaftliche Medizin, gute Belletristik, Naturwissenschaft, Landwirtschaft etc. finden stets guten Absatz; vorzugsweise empfehlen dieselbe aber für die bevorstehende Festzeit:

Nicolai — Weihnachten — Neujahr

den Herren Verlegern aller zu Geschenken geeigneten Werke, neuerer Jugendschriften, Bilderbücher etc. zur gefälligen Benutzung. In diesem Falle bitten immer Exemplare à Cond. beifügen zu wollen.

Crier, 31. Octbr. 1857.

Fr. Vint'sche Buchhandlung, Verlags- und Sortiments-Conto.